

Erläuterung/Problembeschreibung/Begründung/Auswirkung auf übergeordnete Rahmenpläne

1. Der Jahresabschluß 1998 wurde durch die Wirtschaftsprüfungssozietät Dr. Riepen, Dr. Leyh, Dr. Kossow, Dr. Ott & Kollegen gemäß § 106 GO NW und der EigVO geprüft. Sie hat folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Lagebericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Der Jahresabschluß vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluß“.

2. Gemäß § 25 Abs. 1 EigVO wurde der gesetzlich vorgeschriebene Lagebericht erstellt.
3. Der Jahresüberschuß 1998 in Höhe von 3.333.666,30 DM ist gemäß § 10 Abs. 3 EigVO dem Rücklagekapital für allgemeine Zwecke zuzuführen. Dieser erwirtschaftete Überschuß wird im wesentlichen als Refinanzierungsmittel eingesetzt und verringert die Kreditaufnahme.

Die Bilanz zum 31.12.1998, die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 1998 sind als Anlagen beigelegt.

Es wird gebeten, den Ihnen vorab zugegangenen Lagebericht 1998 zur Beratung im Ausschuß mitzubringen.

		Fortsetzung Seite	
Finanzielle Auswirkungen		Ja	Nein
1. Gesamtkosten der Maßnahme : DM (Beschaffungs-/Herstellungskosten)		Veranschlagung von Haushaltsmitteln im	
2. Jährliche Folgekosten/-lasten : DM (ggf. geschätzt nach Institut für Wirtschaftsförderung e. V., München) Keine ☐		Verwaltungshaushalt 19	
		Vermögenshaushalt 19	
3. Finanzierung - Eigenanteil : DM - objektbezogene Einnahmen : DM (Zuschüsse, Beiträge u. a.)		mit DM Haushaltsstelle	
		Nein	

Abwasserwerk der Stadt Berrisch Gladbach

Bilanz zum 31. Dezember 1998

AKTIVA

	Stand 31.12.1998 DM	Stand 31.12.1997 DM
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
- Zweckverband	8.703.124,00	8.890.224,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		
mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	42.831.688,75	41.454.135,51
2. Versorgungsanlagen	240.552.189,00	233.446.175,00
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	867.998,00	914.631,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Dau	5.577.316,39	6.941.364,55
III. Finanzanlagen		
- Sonstige Ausleihungen	30.346,04	33.678,92
	298.562.662,18	291.680.209,05
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
- Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	376.502,00	385.779,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	912.986,43	1.017.295,17
- davon mit einer Restlaufzeit von		
mehr als einem Jahr:	DM 0,00	
2. Forderungen an die Stadt/andere Eigenbetriebe	140.864,94	796.194,86
- davon mit einer Restlaufzeit von		
mehr als einem Jahr:	DM 0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	416.589,52	318.350,26
- davon mit einer Restlaufzeit von		
mehr als einem Jahr:	DM 0,00	
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		
- davon Sonderkassenkonto bei der	0,00	0,00
Stadtkasse:		
	7.936,05	14.133,11
	300.417.541,12	294.211.961,45

PASSIVA

	Stand 31.12.1998 DM	Stand 31.12.1997 DM
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital		
II. Rücklagen		
1. Allgemeine Rücklage	30.948.796,28	27.803.706,67
2. Zweckgebundene Rücklagen		
- Zuweisungen (Beihilfen)	35.915.142,47	35.440.201,17
III. Gewinn/Verlust		
Gewinn des Vorjahres	3.145.089,61	
Verwendung	-3.145.089,61	
	0,00	
Jahresgewinn	3.333.666,30	3.145.089,61
	70.197.605,05	66.388.997,45
B. Empfangene Ertragszuschüsse		
	99.698.740,00	99.084.840,00
C. Rückstellungen		
- Sonstige Rückstellungen	2.089.972,29	2.761.681,37
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	117.507.091,56	121.561.490,11
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: DM 5.096.647,31		
- davon Sonderkassenkonto bei der		
Stadtkasse:	DM 0,00	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen		
und Leistungen	1.921.789,01	1.503.697,46
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: DM 1.921.789,01		
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt/		
anderen Eigenbetrieben	7.393.032,93	1.840.413,76
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: DM 393.032,92		
4. Sonstige Verbindlichkeiten	1.609.310,28	1.070.841,30
- davon aus Steuern:	DM 0,00	
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	DM 0,00	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: DM 1.609.310,28		
	300.417.541,12	294.211.961,45

C. Rechnungsabgrenzungsposten

Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 1998

	1998		1997	
	DM	DM	DM	DM
1. Umsatzerlöse				33.413.196,89
2. Aktivierte Eigenleistungen		33.854.337,30		812.056,86
3. Sonstige betriebliche Erträge		656.616,62		
- davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil: DM 0,00		<u>483.994,25</u>		<u>361.872,68</u>
		34.994.948,17		34.587.126,43
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.029.236,52		1.372.272,47	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>5.376.316,43</u>	6.405.552,95	<u>5.766.164,98</u>	7.138.437,45
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	5.093.894,77		4.716.789,28	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung				
- davon für Altersversorgung: DM 355.015,94	<u>1.436.948,82</u>	6.530.843,59	<u>1.337.246,31</u>	6.054.035,59
6. Abschreibungen				
- auf Sachanlagen	8.840.819,38		8.411.255,36	
- davon nach § 254 HGB: DM 15.887,57				
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
- davon Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil: DM 0,00	<u>2.554.626,92</u>	11.395.446,37	<u>2.314.989,45</u>	10.726.244,81
8. Zinsen und ähnliche Erträge				
- davon aus verbundenen Unternehmen: DM 0,00	6.033,08		31.149,56	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
- davon an verbundene Unternehmen: DM 0,00	<u>7.330.861,42</u>	<u>7.324.830,41</u>	<u>7.551.478,60</u>	<u>7.520.329,04</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Überschuß)		3.338.274,85		3.148.079,54
11. Außerordentliche Erträge/Aufwendungen = a.o. Ergebnis		0,00		0,00
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00		0,00
13. Sonstige Steuern		<u>4.608,55</u>		<u>2.989,93</u>
14. Jahresgewinn		<u>3.333.666,30</u>		<u>3.145.089,61</u>

Nachrichtlich
 Behandlung des Jahresgewinns: Einstellung in allgemeine Rücklage DM 3.333.666,30